

Stammstadt, 25 October 1900,  
 Ludwigsstraße Nr. 11.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Obgleich langweilige Infanterie  
 Zuhörer nicht als bester Besamter!

Zu Innsbruck - um gleich in  
 medias res zu springen - verfahren  
 nur mit in der Deutschen Verlags-  
 Anstalt zu Stuttgart, "Athena  
 nächst Gedicht". Es ist meine  
 Schrift mit 1867, kommt sie mit  
 heute noch unvollständig zu Gesicht,  
 aber nur einige Stücke.

Die nun eingekaufenen Proben  
 gehören zu dem Thema, welches  
 noch ungenügend hervorgehoben, sind  
 also Originalien bis zu dem  
 Moment, da meine Schrift erschienen.



Duollan Die sie für Ihre  
"Dreißig" Richtung? Das  
das Gefugte müßten sie  
allerdings bis Anfang  
Decembers zum Abdruck geben,  
um noch ein wenig gelbes  
zu können.

Admire Die, Ihr Ja! vorab,  
glaubt, mit einer Fußnote  
auf den Copie des Briefes  
für mich zu wollen, so wäre mir  
das sehr recht. Das ist aber  
natürlich nicht *conditio sine*  
*qua non*, um voranzugehen, als  
ich in der Republik nicht weiß,  
ob solche Fußnoten zu den  
Kopieen der Klasse gehören.

Admire nicht alles, so kann man  
die Briefe geben.

Im Falle eines Ausbruchs  
wird ich mich zuwenden der  
Kunst, in dem die Abfertigung  
meiner Bücher als ein Hauptgeschäft.

Wünsche Dir noch immer  
fröhlich sein, nachher zu den  
gen, wie ich in Hünne  
Japan! Wünsche Dir es noch  
lange bleiben!

Mit bestem Gruß in  
unsern besten Wünschen

Ihre ergebene

---

Dr. C. C. Ziel.

Ich habe vielleicht nicht  
D. C.

